



**KURZ & BÜNDIG • KNAPP • KURZ & BÜNDIG • KNAPP • KURZ**

Die Software **OMNIPAGE** Professional 16 von Nuance Communications erkennt Texte aus gescannten Papierseiten, PDFs oder anderen digitalen Dokumenten und ermöglicht das Speichern und Editieren. Gegenüber der Vorgängerversion soll die Präzision der Konvertierung um 27% gesteigert worden sein, die Geschwindigkeit um 46%. • Die Produktreihe Switch von **GRADUAL SOFTWARE** ist jetzt in der Version 07 verfügbar. Eine Testversion gibt es im Internet ([www.gradual.com](http://www.gradual.com)). • Der Scannerhersteller **PLUSTEK** hat die Palette seiner Scanner für A3-Formate neu aufgelegt. Erhältlich sind der A360 (Preis ca. 2.000 €) für großformatige Dokumente und der A320 (700 €) mit einer maximalen Auflösung von 1.600 dpi. • **EPSON** bringt Proofing Papier für seine UltraChrome K3 Vivid Magenta-Tinte auf den Markt. Das speziell für Contract-Proofs entwickelte Papier ist Fogra-zertifiziert und erfüllt die Norm ISO 12647-2:2004. • **QUARK** hat die Heiler Software AG als Quark XPress Server Developer und OEM-Partner zertifiziert. Mit dem Heiler Web Publisher können Web-to-Print-Funktionen genutzt werden, um gedruckte Werbemittel direkt über den Webbrowser zu erstellen. • Die Version 5.3 der Preps-Ausschießsoftware soll Digital- und Offsetdruckern weitere Funktionen für das effiziente Erstellen von Ausschließdateien bringen. **KODAK** nennt eine neue Gruppierungsfunktion, mit der zur optimierten Ausnutzung von Bogen- und Plattenformat mehrere Aufträge auf einem Druckbogen zusammengestellt werden können. • **COREL** bringt die 12. Version der Bildbearbeitungssoftware Paint Shop Pro Photo X2 auf den Markt. Das Programm, das automatisierte Funktionen und manuelle Anpassungsmöglichkeiten besitzt, kostet 89 €, das Update 59 €. • Die Schweizer **LÜSCHER** AG meldet seit dem Verkaufsbeginn der Lüscher UV-Plattenbelichtern bis Ende Juli 2007 bereits 75 Verkäufe des XPose! UV Conventional für konventionelle Druckplatten. 26 Belichter seien ausgeliefert worden, von denen 12 in deutschen Druckereien und 14 weitere in den nächsten Monaten nach Deutschland ausgeliefert werden. Kunden seien beispielsweise Druckereien wie **GGP** in Pöbbeck, Druckhaus **NIEDERMAYR** in Regensburg, Druckhaus Thomas **MÜNTZER** in Bad Langensalza sowie **WALCHER & REES** in Heidenheim. • **ESKO** hat mit Visualizer, Variable Data Printing und Digital Flexo Suite Module der neuen Software Suite 7 vorgestellt. Damit werden Lösungen für Design, Druckvorstufe, Arbeitsablauf, Plattenvorbereitung, Flexoplattenproduktion und digitale Veredelung im Etikettenmarkt möglich. Die Software Suite 7 bietet Funktionen für die JDF-Integration. • Die **DOTLINE** GmbH hat einen Kooperationsvertrag mit **FFEI** Ltd. zur Erschließung internationaler Märkte vereinbart. FFEI ist Hersteller von CtP- und Workflow-Lösungen, wurde im Herbst 2006 durch ein Management-Buy-Out aus der **FUJIFILM**-Gruppe gelöst und agiert seitdem selbstständig. Durch den Vertrag wird das Produktsortiment mit dem Schwerpunkt Akzidenzdruck um Lösungen für den Zeitungsdruck erweitert. **ONEVISION** hat eine neue Version von Asura Enterprise für die webbasierte Datenübertragung vom Endkunden in die Druckvorstufe eingeführt. Die neue Version integriert zusätzlich das Asura PDF Fehlerprotokoll. • Ein Farb-Spezifizierungssystem für Grafik- und Druck hat **PANTONE** mit dem Goe System entwickelt. Es enthält 2.058 Sonderfarben, die aus zwei Basisfarben plus Schwarz gemischt werden können. Bestandteil des Paketes sind Farbfächer, zwei Mappen mit selbstklebenden Farbmuster-Chips und eine Software zur Entwicklung von Farbpaletten. Diese lassen sich über ein Internetportal austauschen und in sämtliche Anwendungen integrieren.



**Cleverprinting  
NEUE TESTFORM FÜR  
AUSGABE**

Cleverprinting hat in Zusammenarbeit mit dem Fotostudio Kollmorgen und Quato eine neue Testform veröffentlicht, die eine einfache und schnelle visuelle Überprüfung der Wiedergabequalität von Druckern, Proofern und Monitoren ermöglicht. Dazu wurden praxisnahe und dennoch anspruchsvolle Fotos und Testelemente zusammengestellt (im Bild ein Ausschnitt). Die Testmotive, platziert auf zwei A3-Seiten, stellen besonders die Graubalance von Ausgabegeräten auf die Probe. Daneben enthält die Testform Motive, mit denen sich die neutrale Ausgabe von Schwarz-, Weiß- und Hauttönen überprüfen lässt. Um eine messtechnische Qualitätskontrolle zu ermöglichen, verwendet die Cleverprinting-Testform statt dem herkömmlichen ECI/BVDM Grey Control Strip den neuen Homann Greycon. Dieser vom Colormanagement-Spezialisten Jan-Peter Homann überarbeitete Kontrollstreifen ist inhaltsgleich mit dem ECI/BVDM-Greycon, ermöglicht jedoch eine »scannende« Auswertung mit dem Eye-One und anderen Messgeräten. Die PDF-Version der neuen Cleverprinting-Testform steht ab sofort kostenlos zum Download zur Verfügung. Ein Referenzdruck der Testform im Format A2 liegt jedem Exemplar des Cleverprinting-Handbuchs 2008 bei.

➤ [www.cleverprinting.de](http://www.cleverprinting.de)



**Launch auf der IFRA  
QUARK PUBLISHING  
SYSTEM 7**

Quark Inc. stellte auf der Ifra in Wien QPS 7 (Quark Publishing System 7) vor, die neue Generation des Collaborative Workflow Systems. Mit der neuen, auf offenen Standards basierenden Architektur lässt sich QPS 7 nahtlos in vorhandene Business Systeme und ergänzende Publishing-Module integrieren und erleichtert Publishern und Unternehmen mit anspruchsvollen Workflows die Durchführung redaktioneller und kreativer Prozesse. Das von Grund auf überarbeitete QPS 7 unterstützt sowohl QuarkXPress 7 als auch Quark CopyDesk 7 und bietet neue Leistungsmerkmale.

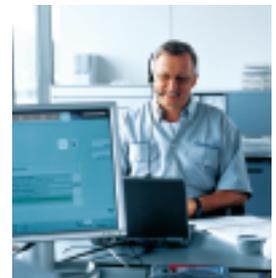
- QPS 7 basiert auf Java-Technologie, »Services Oriented Architecture«-Prinzipien und zählt damit zu den modernsten Publishing-Systemen, die am Markt zu finden sind.

- Eine aktualisierte, Benutzeroberfläche erleichtert tägliche Arbeitsabläufe.

- Durch die Zertifizierung für HSQL und Microsoft SQL unterstützt QPS 7 dem Industriestandard entsprechende Datenbanken.

- Der in QPS 7 enthaltene Web Editor nutzt QuarkXPress Server 7, die Publishing-Technologie von Quark, und erweitert das System um eine Reihe neuer Fähigkeiten und Funktionalitäten, wie den Export von Inhalten in verschiedene Formate, einschließlich PDF und XML, sowie Voransichten und Miniaturen.

➤ [www.quark.com](http://www.quark.com)



**Heidelberg  
INTERNETBASIERTER  
REMOTE SERVICE**

Mittlerweile stattet Heidelberg die CtP-Systeme Suprasetter als auch die Prosetter-Familie, mit allen Funktionen des internetbasierten Remote Service aus. Seit Heidelberg alle neuen CtP-Systeme in das Remote Service-Konzept integriert hat, sind nahezu alle Produkte des Unternehmens mit dieser Technologie ausgestattet. Dabei steigt die Nachfrage nach Online-Service-Leistungen ständig an: durch die raschen Reaktionszeiten steigen die Maschinenverfügbarkeit und damit auch die Produktivität. Heidelberg bietet seinen Kunden internetbasierte Remote-Service-Dienstleistungen seit 2004 an. Der Anwender kann sein Produktionssystem über das Internet mit seinem lokalen Heidelberg Service verbinden. Dieser erstellt im Störfall online eine Diagnose. In vielen Fällen kann er die Störung bereits beheben oder zumindest Problemlösungen vorbereiten. Zudem kann er dem Anwender via Internet Anleitungen und Hilfestellungen geben. Mit dem Auslieferungsstart des Suprasetter A52/A74 im Herbst 2006 hat Heidelberg die neueste Generation von Remote Service für Kunden, die mit CtP arbeiten, im Portfolio verankert. Damit sind nahezu alle Heidelberg-Produkte in Vorstufe, Druck und Weiterverarbeitung mit dieser Technologie ausgestattet.

➤ [www.heidelberg.com](http://www.heidelberg.com)